

Pressemitteilung



Gelsenkirchen, 29. November 2018

Abschlussveranstaltung der Nationalen Klimaschutzinitiative in Berlin

VRR-Projekt „Dein Radschloss“ präsentiert sich im Bundesumweltministerium

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung zum 10-jährigen Bestehen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) präsentierten sich am Mittwoch den 28. November Vertreterinnen und Vertretern der geförderten Klimaschutzprojekte im Bundesumweltministerium in Berlin. So auch der Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) mit seinem Projekt „Dein Radschloss“. Das Projekt sieht den Bau von modernen, hochwertigen Fahrradabstellanlagen mit digitalem Hintergrundsystem an Verknüpfungspunkten des SPNV und ÖSPV im VRR-Raum vor und ist als eins von sechs Projekten vor Ort dabei.

Unter dem Kampagnenmotto „So geht Klimaschutz“ präsentieren sich die sechs ausgewählten Förderprojekte im Ministerium und gaben Einblick in ihre Arbeit. „Wir sind sehr stolz, dass wir mit unserem innovativen Projekt „Dein Radschloss“ vom Ministerium ausgewählt worden sind und uns auch stellvertretend für die anderen rund 25.000 Projekte der Initiative hier präsentieren können“, erklärt Michael Zyweck, Leiter der Koordinierungsstelle Rhein-Ruhr vom Zukunftsnetz Mobilität NRW. „Damit wird auch der Innovationscharakter unseres Projektes deutlich, der sich unter anderem auch in den digitalen Aspekten des Projektes zeigt“, so Zyweck abschließend.

Beim Projekt „Dein Radschloss“ können die Fahrgäste Stellplätze via Internet (insbesondere auch via Smartphone) reservieren und buchen. Um dann vor Ort auf die Abstellanlagen zugreifen zu können, genügt alternativ eine Chipkarte – wahlweise ein ÖPNV-Aboticket oder eine systemeigene Variante. In den 14 beteiligten Kommunen entstehen im Laufe des Jahres 2018 fast 1.000 Stellplätze – wahlweise als Box für ein Fahrrad oder in einer Sammelabstellanlage.

Entscheidend für die Innovation des Projektes ist es, dass alle Standorte digital verknüpft sind. D.h. mit einer Registrierung ist die Nutzung aller Stationen in den beteiligten Städten möglich. Das Gesamtvolumen der Maßnahme beträgt ca. 3 Mio. €. Die Fördermaßnahme bietet insbesondere durch das Hintergrundsystem die Voraussetzung für zukünftige Erweiterungen. Neben weiteren quantitativen

Zuwächsen sind auch qualitative Verbesserungen zu prüfen. So haben erste Verkehrsunternehmen „DeinRadschloss“ über Schnittstellen in die eigenen Vertriebs – App aufgenommen, so dass eine weitere Registrierung nicht nötig ist und die Leistungsabrechnung durch das Verkehrsunternehmen erfolgt.

Hintergrund zur Klimaschutzinitiative

Seit 2008 fördert das Bundesumweltministerium mit der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) Klimaschutzprojekte in ganz Deutschland. Ziel der NKI ist es, einen Beitrag zur Erreichung der nationalen Klimaschutzziele zu leisten. Von 2008 bis Ende 2017 wurden mehr als 25.000 Projekte mit einem Fördervolumen von rund 790 Millionen Euro gefördert. Durch diese Projekte wurden Gesamtinvestitionen von über 2,5 Milliarden Euro ausgelöst. Mit einem Euro Förderung wurde somit mehr als das Dreifache an Mitteln für den Klimaschutz mobilisiert. Zudem wurde durch die Projektförderung der NKI eine jährliche Einsparung von 1,1 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalenten angestoßen. Die Förderung richtet sich hauptsächlich an Kommunen sowie Bildungseinrichtungen, Unternehmen und Verbraucherinnen und Verbraucher. Insgesamt bieten die Programme eine Vielzahl von Förderangeboten. Sie reichen vom Pilotvorhaben bis hin zur Breitenförderung. Die Förderung erstreckt sich einerseits auf investive Vorhaben und andererseits auf strategische Vorhaben, die der Information, Vernetzung und Qualifizierung von Akteuren dienen.

Kontakt für Journalisten:

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

Sabine Tkatzik

Telefon: 0209/15 84 421; E-Mail: tkatzik@vrr.de

Die Meldung finden Sie im Internet unter www.vrr.de
